

Objekt: **Sanierung Zurlindenvilla STV**
 Objektnummer: 2016017AB
 Beschluss: Einwohnerrat 14.12.2015
 Verpflichtungskredit: Fr. 4'280'000.00
 Sachbearbeiter/in: Dominique Wyttenbach, Stadtbauamt, Hochbau
 Ressortleiter/in: Hanspeter Thür (Hochbau und Raumplanung)

1	Bruttoanlagekosten					
	Aktivierung auf Konto	14070.40	2016	Fr.	759'452.00	
		14070.40	2017	Fr.	2'777'022.00	
		1701.A60.5.115	2018	Fr.	214'710.90	Fr. 3'751'184.90

2	Kreditvergleich					
	Verpflichtungskredit				Fr.	4'280'000.00
	+ ausgewiesene Teuerung (Index April 2015)				Fr.	0.00
	Verfügbarer Bruttokredit				Fr.	4'280'000.00
	Kreditunterschreitung				Fr.	-528'815.10
						-12.36%

3	Einnahmen					
	Beitrag Kanton/Bund (Denkmalpflege)	1701.A60.6.116	2017	Fr.	256'800.00	
			2018	Fr.	170'000.00	
	Beitrag Dritte	1701.A60.6.117	2018	Fr.	10'110.00	
	Beitrag STV	1701.A60.6.118	2016	Fr.	486'500.00	
			2018	Fr.	366'628.00	Fr. 1'290'038.00

4	Nettoinvestition					
	Bruttoanlagekosten				Fr.	3'751'184.90
	./. Einnahmen				Fr.	-1'290'038.00
	Nettoinvestition				Fr.	2'461'146.90

5	Aktivierung					
	Übertrag von	Konto	auf	Konto		
	- Hochbauten	14070.40		14040.01	Fr.	2'461'146.90
	Total Nettoinvestitionen				Fr.	2'461'146.90

6 Begründungen zur Kreditunterschreitung

Die Zurlindenvilla wurde in 11-monatiger Bauzeit kernsaniert: Ersatz der asbesthaltigen Dacheindeckung durch Schiefer, vollständige Dämmung des Dachs, Sanierung von Dachgesims und Natur- und Kunststeinelementen, Ersatz der Fenster nach historischem Vorbild, Verputz-Renovation und Fassadenanstrich, Ersatz aller haustechnischen Installationen (exkl. Heizung), Sanierung sämtlicher innerer Oberflächen (Böden, Wände, Decken). Zusätzlich wurden die Nasszellen mit Lüftungsanlagen ausgestattet und das Dachgeschoss klimatisiert. Die Fensterfront des knapp 30-jährigen unterirdischen Anbaus wurde ersetzt und das Flachdach neu gedämmt. Die Umgebung wurde entsprechend dem Erscheinungsbild der Zurlindenvilla und des Gesamtbilds der Bahnhofstrasse neu gestaltet.

Zusätzliche Gauben ermöglichten die Nutzung des Dachgeschosses als Büro. Im Gegenzug konnte die kleinteilige Bürostruktur im Erdgeschoss des westlichen Seitenflügels in ein grosses Sitzungszimmer umgewandelt werden. Das Erdgeschoss wurde so insgesamt einer halböffentlichen Nutzung zugeführt, ergänzt durch die zusätzliche Umnutzung des ehemaligen Archivs im Gewölbekeller ('Carnotzet').

Aufgrund von Vergabeerfolgen und der nicht benötigten Reserve für Unvorhergesehenes (414'155 Franken) resultiert somit eine Kreditunterschreitung von 12.36 %.

7 Vollständigkeitserklärung gemäss § 94a Abs. 3 Gemeindegesetz

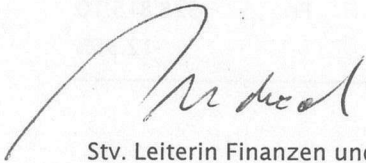
Der Stadtrat und der Stellvertreter der Leiterin Finanzen und Informatik bestätigen, dass

- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle, die das vorstehende Projekt bzw. den entsprechenden Verpflichtungskredit betreffen, in der Kreditabrechnung enthalten sind;
- das Projekt im Sinne des beschlossenen Verpflichtungskredites realisiert ist;
- Informationen zur Projektrealisierung sowie Begründungen zu Kreditabweichungen in den Erläuterungen zur Kreditabrechnung enthalten sind.

Aarau, 05.11.2018

STADTRAT AARAU
gemäss PA 582

vom 12. Nov. 2018



Stv. Leiterin Finanzen und Informatik

8 Genehmigungsvermerke

Prüfung Kreditabrechnung durch Ausschuss FGPK:

Aarau,

Unterschrift FGPK Mitglied 1:

Aarau,

Unterschrift FGPK Mitglied 2:

Genehmigung Kreditabrechnung durch den Einwohnerrat:

Aarau,

EINWOHNERRAT AARAU
Der Protokollführer
